



**Gesuch um eine gewässerschutzrechtliche Bewilligung
für Bauten und Anlagen sowie Grabungen und Bohrungen im Grundwasser**

Stand: März 2013

Für die Erstellung und die Änderung von Bauten und Anlagen sowie Grabungen, Erdbewegungen und ähnliche Arbeiten wie Bohrungen und Wasserhaltungen in besonders gefährdeten Bereichen (Grundwasservorkommen im Gewässerschutzbereich A_u, Grundwasserschutzzonen und -areale) ist eine gewässerschutzrechtliche Bewilligung vom Amt für Landwirtschaft und Umwelt notwendig (Art. 19 Abs. 2 Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer, GSchG, SR 814.20).

Standort

Gemeinde: Ortsbezeichnung:
Parzellen Nr.: Höhe über Meer: m ü. M.
Bauprojekt:
Koordinatenzentrum: X: Y:
Gewässerschutzbereich: Bereich A_u / A_o übriger Bereich Schutzzone / -areal

Bauherrschaft / Grundeigentümer

Name, Vorname:
Strasse: Tel. Büro:
PLZ / Ort:
E-Mail:

Projektverfasser / Ingenieur

Firma:
Strasse: Tel. Büro:
PLZ / Ort:
E-Mail:

Geologe / Hydrogeologe

Firma:
Strasse: Tel. Büro:
PLZ / Ort:
E-Mail:

Bauten im Grundwasser

Untergeschoss Spundwand (dauernd) Spundwand (temporär) Kanalisation
 Schlitzwand (dauernd) Pfählung Sickerleitung andere:
Tiefste Kote des Bauwerks: m u. T. (Meter unter Terrain)

Bohrungen / Grabungen

Kernbohrung Spühlbohrung Sondierschacht andere:

Anzahl: _____ Grösse / Ø: _____ mm Tiefe: _____ m

Grundwasserspiegel und Schwankungsbereich

Höchster Grundwasserspiegel: _____ m u. T. (Meter unter Terrain)

Mittlerer Grundwasserspiegel: _____ m u. T. (Meter unter Terrain)

Tiefster Grundwasserspiegel: _____ m u. T. (Meter unter Terrain)

Wasserhaltung

Art der Absenkung: Filterbrunnen Wellpoint Pumpensumpf Sickerleitung

Art der Rückgabe: Vorfluter Meteorwasserleitung Versickerung

Absenkung auf max. _____ m u. T. (Meter unter Terrain)

Voraussichtliche Fördermenge: _____ Liter / min

Beginn und Ende der Absenkung: _____

Als Ergänzung der vorstehenden Angaben sind dem Gesuch beizulegen:

- Situationsplan mit Grössenangabe
- Querschnitt der Baugrube mit den Grundwasserspiegelhöhen
- Hydrogeologischer Bericht
- Vorhandene Abklärungen und Grundwasserspiegel-Messungen
- Beschrieb und Plan vom Vorfluter (Gewässer, Meteorwasserableitung)
- Angaben über die im Einflussbereich liegenden Wasserfassungen und Grundwasser-Beobachtungsstellen
- Nachweis betreffend Verminderung der Durchflusskapazität des Grundwassers bei Bauvorhaben unter dem mittleren Grundwasserspiegel (Unbedenklichkeitsnachweis)
-

Bemerkungen

Das Gesuch mit den dazugehörigen Unterlagen ist in **1-facher Ausführung** einzureichen an:

Amt für Landwirtschaft und Umwelt, Abteilung Umwelt **Telefon 041 666 63 27**
St. Antonistrasse 4, Postfach 1661, 6061 Sarnen **Fax 041 666 62 82**
www.obwalden.ch **E-Mail umwelt@ow.ch**

Bei Unklarheiten wird eine Vorabklärung beim Amt für Landwirtschaft und Umwelt empfohlen.

Mit den Arbeiten darf erst begonnen werden, nachdem die Bewilligung vom Amt für Landwirtschaft und Umwelt sowie die Baubewilligung der Gemeinde vorliegen und die Einsprachefristen abgelaufen sind.

Ort und Datum:

Der Gesuchsteller / Eigentümer:
Stempel und Unterschrift